



Jahrgang 17  
Nr. 4



# SCHULFENSTER

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

Juli  
2013

## 125. Ausgabe des Schulfensters

Ende 1996 erschien es zum ersten Mal: das „Schulfenster“, gedacht als Informationsblättchen an die gesamte Schulgemeinde. Der damalige Schulleiter Alois Dautzenberg und sein Stellvertreter Winfried Sommer hatten es aus der Taufe gehoben. Zunächst lag die Redaktion in den Händen von Herrn Dahmen, anschließend zeichnete sich Herr Hengst verantwortlich und seit 2010 Herr Schrepper. An die Anfänge erinnert sich Herr Sommer gerne:

"Zur Genese: Von meinen Kindern, die zu einer Waldorfschule gingen, kannte ich den so genannten "Freitagsbrief". Wöchentlich wurden darin die wichtigsten Neuigkeiten aus dem Schulleben mitgeteilt - DIN A4 - zweiseitig. Gut fand ich an der Tradition, man war über Veränderungen immer sehr zeitnah informiert, und lesen konnte man das beim "Rühren der Suppe".

Die Idee und unsere Erfahrung, es muss so kurz sein, dass man es beim "Rühren" lesen kann, überzeugten Herrn Dautzenberg, eine zeitnahe Information auch bei uns einzuführen. Aus finanziellen Gründen haben wir uns auf keinen "Wochenbrief", sondern auf einen "Monatsbrief" verständigt. Der Titel "Schulfenster" stammt aus

meiner "Volksschulzeit" und die Begründung war: Das "Blättchen" von meiner Einschulung habe ich noch. "Schulfenster" sollte damals nur ein Arbeitstitel sein. Für viele Eltern ist dies zum Inbegriff geworden. Die Idee war gut - ist gut - und wird wichtig für eine zeitnahe Information unserer Eltern sein."

Mittlerweile ist unser Schulfenster auch über unsere Schulhomepage abrufbar und wird über den Newsletter des „Vereins der Ehemaligen“ online verschickt.

*Die Redaktion wünscht der Schulgemeinschaft eine erholsame und sonnige Ferienzeit. Viel Spaß bei den Ferienfreizeiten in Rimsting und Spanien.*





### *Liebe Schulgemeinschaft!*

Ein Schuljahr mit vielen besonderen Ereignissen und doch einer gewissen, neuen, Normalität geht nun zu Ende. Wir haben wieder mehr als 100 Abiturienten in einen neuen Lebensabschnitt entlassen können. Nach der doch eher behütenden Schule müssen sie sich nun einem immer härter werdenden Wettbewerb bei der Suche eines Ausbildungs- oder Studienplatzes stellen.

Am Ende des Schuljahres möchte ich allen danken, die im letzten Jahr über die Unterrichtszeit hinaus AG- und Projektangebote geleitet haben, die als Streitschlichter, Klassenpaten oder Schulsanitäter aktiv wurden, die in den Musikgruppen und in der Technik-AG Veranstaltungen wie Hausmusikabende, das besonders gelungene Schulfest und auch die große Abschiedsfeier gestaltet haben. Einen besonderen Dank möchte ich denen aussprechen, die im Alltag oft unbemerkt ihre Arbeiten verrichten: Frau Kreyer und Frau Rützel im Sekretariat, den Hausmeistern, den Mitarbeiterinnen in der Küche und den Verwaltungskräften des St.-Johannes-Stiftes.

Nach 15 Jahren segensreichen Wirkens im Sekretariat haben wir Frau Rützel verabschiedet – auf ihren Wunsch hin in einer kleinen Feierstunde. Ebenso haben ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten Herr Sommer und Herr Cloidt, die auf ihre je wohlthuend persönliche Art und Weise mehr als drei Jahrzehnte des Schullebens gestaltet haben. Leider mussten wir auch Abschied nehmen von Herrn Friedel Fehrholz, der im Januar verstorben ist. Herr Bastuck und Herr Steinhardt fielen infolge schwerer Erkrankungen aus. Mit ihnen allen fühlen wir uns in Gedanken und Gebeten verbunden.

In den kommenden Wochen dürfen wir alle ein wenig Erholung suchen. Aufenthalte im Garten zu Hause, in den Ber-

gen, am Meer, in anderen Ländern und Kontinenten, in Rimsting oder beim Tauchkurs in Spanien stellen eine neue und interessante Abwechslung dar. Es gilt, neue Eindrücke zu sammeln und neue Freunde kennenzulernen.

So erholt, werden wir in das neue Schuljahr gehen.

Ab September wird uns Herr Georg Leibold als stellvertretender Schulleiter begleiten. Für diese neue Aufgabe wünschen wir ihm Gottes Segen.

Ihnen, euch allen wünsche ich erholsame Sommerferien 2013 und bleibe im Gebet verbunden.

Ihr, euer

*P. Heinz Weierstraß SDB*

Direktor

*Ein Wunsch für die Ferien und das neue Schuljahr:*

*Zukunftsvision* eines Schülers der 10. Klasse

Das will ich sehen

Dass die Menschen mit einem Lachen durchs Leben gehen -

das will ich sehen.

Dass die Familie für einen da ist, wenn man sie braucht -

das will ich sehen.

Dass es keinen Krieg mehr auf der Welt gibt -

das will ich sehen.

Dass alle Menschen gleich behandelt werden -

das will ich sehen.

Dass eine Harmonie zwischen dir und mir ist -

das will ich sehen.

Dass es kein Leid mehr gibt -

das will ich sehen.





## Herzlichen Glückwunsch dem Abiturjahrgang 2013



Marcel Amft, Leonie Aßmus, Stefanie Barfeld, Robin Barth, Georg Hermann Ludwig Beckmann, Fabian Beinghaus, Dominik Berndt, Patrick Blottko, Saskia Bovens, Saskia Bremer, Kristin Brüggemann, Jean-Marie Bryl, Nico Burkowski, Jan Christian Buß, John Alejandro Cebreco Navarrete, Valeria D'Allotta, Julia Dieckmann, Philip Dujardin, Gina Ebelt, Melanie Ebke, Kevin Eder, Daniel Eickenscheidt, Jan-Niklas Erlebach, Jan-Niclas Faßbender, Christina Feldmann, Martin Fitzke, Maximilian Fölster, Carola Funke gen. Kaiser, Felicia Gaspar, Julia Gaspers, Lena Katharina Gatzke, Julia Gelezun, Steven Germitsch, Saskia Gerull, Marco Andreas Girndt, Sarah Girndt, Tim Goerz, Dennis Grimm, Matthias Gröbner, Alina Güttler, Sara Gust, Lisa Guthmann, Leon Haar gen. Epping, Cedric Hebbelmann, Laura Heck, Jessica Heinze, Lena Hinske, Julian Holländer, Lukas Hombücher, Madeleine Horst-

mann, Marcel Hüppe, Marvin Janfelder, Markus Janke, Hendrik Jansen, Julia Jökel, Saskia Josten, Evangelia Karantoni, Laurids Benjamin Kind, Thilo Kleinschulte, Jan Stefan Kluger, Isabelle Koch, Mario Kunz, Philipp Lankers, Theofilos Lazaridis, Karolin Lohbeck, Viola Lütkeniehoff, Ricarda Manka, Niklas Methler, Matthias Milbradt, Max Möller, Gina Nensel, Sandro Ortiz Gomez, Jan Osterkamp, Lana Paletta, Daniel Pfeiffer, David Robin Plajer, Stefan Reckelkamm, Arne Renzel, Marius Richter, Sarah Roperz, Sonja Rudnik, Antonia Rüller, Jan Schifferdecker, Jonas Schmitz, Jan Niklas Schnalke, Katja Schostok, Niklas Schreppe, Tom Schulte, Carolin Schuster, Laura Siebers, Leon Spee, Mandy Steinforth, Anna-Maria Tenfelde, Maximilian Topsnik, Y-Kieu Tran, Janina Urban, Susen Walter, Eva Lina Wange, Theresa Weber, Tobias Wientges, Kevin Wieszala, Lukas Winter, Julia Wöhler, Joel Etienne Zwikirsch.



## Sauerlandtour und Ruhrtal-Radweg

Genau das richtige Wochenende hatte sich die AG Radfahren für ihre diesjährige Abschlussfahrt ins Sauerland ausgesucht: Praller Sonnenschein begleitete die Gruppe am Samstag vom Start in Hohenlimburg bis zur Ziellinie am Sorpensee, wo einige Radsportler gleich das Strandbad der Jugendherberge einem Praxistest unterzogen. Basketball, ein Kickerturnier und Doppelkopfrunden auf der lauschigen Terasse des Hauses schlossen den gelungenen Tag ab.



Am nächsten Morgen wurde zunächst der Sorpensee umrundet, bevor es über eine langgezogene Passstraße nach Plettenberg ging. Die Lenne entlang gelangte die AG Radfahren schließlich nach Altena mit seiner markanten Burganlage.

Mächtig ins Schwitzen kamen die Radsportler selbst bei wolkenverhangenem Himmel, als die Serpentinauf nach Wiblingwerde bezwungen wurden und anschließend in steiler Abfahrt durch das Nahmertal ein Mannschaftszeitfahren hauchdünn das

Erreichen des Regionalexpress' nach Essen garantierte. Etwa 140 km Strecke mit insgesamt 1.900 Höhenmetern in den Knochen freute sich die Gruppe über die zeitige Heimkehr ins Ruhrgebiet.



Im nächsten Jahr peilt die AG Radfahren wieder eine längere Tour nach Österreich an. Wir hoffen auf rege Beteiligung, und auch Neuinteressierte können sich gerne bei Herrn Ludwig oder Herrn Schulte-Oversohl nach den Aktivitäten der Gruppe erkundigen.

Zu Beginn der diesjährigen Sommerferien werden Herr Schulte-Oversohl und Herr Schrepper gemeinsam mit den Abiturienten Nico Burkowski, Niklas Schrepper und Tom Schulte den Ruhrtal-Radweg fahren. In drei Etappen geht es von der Ruhrquelle bei Winterberg nach Arnsberg, dann nach Witten und von dort bis zur Mündung an den Rhein nach Duisburg.

**S-O/Scr**

## Provinzsportfest 2013 im Jugendhilfezentrum Sannerz

Erstmals wurde das Provinzsportturnier der salesianischen Einrichtungen Mitte Juni in Sannerz veranstaltet.

Jugendliche und Betreuer aus elf teilnehmenden Einrichtungen – u.a. aus Berlin, Helenenberg, Chemnitz, Essen, Regensburg und München – hatten sich dafür angemeldet. Alle Teilnehmer erhielten eine Medaille, die drei Erstplatzierten des jeweiligen Turniers, die in Alterskategorien unter und über 17 Jahren eingeteilt waren, bekamen einen Pokal. P. Grüner nahm auch die Siegerehrung vor.

Im Fußball-Endspiel der Ü-17 zwischen Bamberg und Essen wurde das Don-Bosco-Gymnasium mit seiner erfolgreichen Mannschaft Sieger. Der erste Platz in der Gruppe der über 17-Jährigen ging ebenfalls nach Essen, diesmal an den Don-Bosco-Club. Torschützenkönig mit spezieller Prämierung wurde Tim Schönweiß vom Essener Don Bosco Gymnasium mit 18 Toren.

Das Tischtennis-Turnier der U-17 gewann Florian Kuzina, ebenfalls aus Essen. In der Gruppe der über 17-Jährigen trafen die Mannschaften aus Essen und Berlin aufeinander. Der erste Platz ging an Daniel Timm aus Berlin. Die Plätze zwei und drei belegten erneut die Topfavoriten aus Essen. Fabian Dicks erreichte den zweiten Platz, Kristian Pevic den dritten.

Doch es geht nicht allein um das Gewinnen, dabei sein, alles geben und dabei fair bleiben, fasste P. Grüner im Gottesdienst die Ziele des Sportturniers zusammen: „Ihr alle seid ein Volltreffer Gottes und im Unterschied zum Sport müsst ihr bei ihm keine Höchstleistung bringen, sondern werdet angenommen wie ihr seid.“

*(aus SDBinfo)*



*P. Grüner (rechts) überreichte den Siegern des Provinzsportturniers die Pokale, unter anderem auch dem Torschützenkönig Tim Schönweiß (links) vom Don Bosco Gymnasium in Essen.*

## Stufenausklang beim Drachenbootrennen

Beim diesjährigen Essener Schülercup im Drachenboot schickten 11 weiterführende Schulen über 30 Teams ins Rennen. Schülerinnen und Schüler von der 5. bis zur 13. Klasse kämpften an der Regattastrecke am Baldeneysee die Rennen in vier verschiedenen Altersklassen aus. Das Don-Bosco-Gymnasium wurde von der Klasse 9a unter dem Teamnamen „Unsinkbar 2“ vertreten. In drei Rennen kamen alle Schülerinnen und Schüler zum Einsatz, die mit der Veranstaltung auch ihren Abschied von der Sekundarstufe I feierten. Nach einem etwas zurückhaltenden Start kam das Team immer besser in den Wettbe-

werb und konnte seine Laufzeiten von Rennen zu Rennen steigern. Am Ende musste man sich leider nach furiosem Start im B-Finale auf den letzten Metern noch geschlagen geben.

Alle Aktiven hatten sowohl beim Training als auch am Renntag selbst viel Spaß. Die insgesamt sehr gelungene Veranstaltung wurde durch einen Grillabend mit den Eltern der Klasse im Seaside Beachclub abgerundet. Allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere dem Veranstalter, dem TV 1877 Essen-Kupferdreh, gilt ein herzliches Dankeschön.

(TO)

---

## Herr, wohin sollen wir gehen?“

### Schülertag beim Eucharistischen Kongress in Köln

Angeregte Diskussion zwischen Lisa, Tobias, Benita, Anna aus der 9a und Bischof Overbeck, nachdenkliches Zuhören während der Glaubenszeugnis, Sonnenschein und fröhliche Stimmung auf der Kölner Domplatte - der Schülertag des Eucharistischen Kongress war sehr facettenreich.

Das Don-Bosco-Gymnasium war der Einladung gefolgt und vertrat an diesem Tag das Bistum Essen. Im Zentrum dieses Tages stand ein Gottesdienst mit unserem Bischof Overbeck, der aus zwei Teilen bestand:

Ein Glaubensgespräch zwischen Bischof Overbeck und einem Amigonianer Pater aus Gelsenkirchen. Beide sprachen zunächst über die Bedeutung ihres Glaubens und ihre Berufung zum Priester bzw. Ordensmann. Anschließend konnten Fragen an den Bischof aufgeschrieben werden. Bischof Overbeck blieb keine Antwort schuldig. Er erzählte von seinem Arbeitsalltag, den er für besonders schätzt, weil kein Tag dem anderen gleicht; er sprach sehr offen über seine Ängste mit Blick auf

den Tod und wich auch schweren Fragen nach dem Priestertum der Frau oder Homosexualität nicht aus. Ein hohes Maß an Wertschätzung und die Freude an der Begegnung mit den Jugendlichen war ihm deutlich anzumerken. In der anschließenden Eucharistiefeier war Zeit, sich zu sammeln und zur Ruhe zu finden.

„Der Bischof war cool, es war besser als gedacht!“ „War ein richtig schöner Tag“ – so das zufriedene Fazit der DBG-Gruppe.



Ein gelungener Tag, der geprägt war von der lebendigen Begegnung junger Menschen, die zusammen kamen, um über ihr Leben und ihren Glauben nachzudenken, angeregt von sehr intensiven Impulsen durch unseren Bischof.

(S. Honecker)



## DBG-Schüler kennen die Welt



Jakob Scharnowski (J. 10) Schulsieger beim Wettbewerb „Diercke Wissen 2013“ Im März 2013 nahmen fast 300 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 - 10 unserer Schule am 13. Diercke-Wissen Wettbewerb, einem deutschlandweiten Geographie-Wettbewerb, teil. In der 2. Wettbewerbsrunde auf Schulebene, in der die Klassensieger gegeneinander antraten, qualifizierte sich **Jakob Scharnowski** aus der Jahrgangsstufe 10 als **Schulsieger** und vertrat das Don-Bosco-Gymnasium auf Landesebene. Platz 2 und 3 gingen an Stefan Pannenbäcker und Julius Funke-Kaiser (beide ebenfalls Schüler der Jahrgangsstufe 10).

Wie beliebt dieser Wettbewerb mittlerweile nicht nur an unserer Schule ist, zeigen die Teilnehmerzahlen auf Landes- und Bundesebene. So beantworteten dieses Jahr in NRW insgesamt mehr als 32.000 Schülerinnen und Schüler an 172 Schulen, bundesweit sogar ca. 280.000 Schülerinnen und Schüler die Fragebögen des Verbandes Deutscher Schulgeographen.

Wir gratulieren Jakob zu seinem Sieg auf Schulebene, in einem Wettbewerb mit wirklich nicht einfachen Fragen. Allen weiteren Teilnehmern wünschen wir bereits für den nächsten Wettbewerb viel Spaß und Spannung.

### Wir sind erneut Landessieger



Herausragende Ergebnisse erzielten unsere Teilnehmer der Klassen 5 und 6 beim diesjährigen Heureka-

Wettbewerb „Weltkunde 2013“. So konnten 10 Schülerinnen und Schüler beider Jahrgangsstufen auf Landesebene sogar die Plätze 1 bis 3 belegen!

Zum zweiten Mal fand der bundesweite Heureka-Wettbewerb am Don-Bosco-Gymnasium statt. Hochmotiviert und konzentriert beantworteten 96 Fünf- und

Sechstklässler im vollbesetzten Theatersaal 45 Fragen aus den Bereichen Erdkunde und Geschichte. Auch zu anspruchsvollen Themen wie aktuelles Weltgeschehen, Politik, Wirtschaft und Recht entschieden sie sich häufig für die richtige Antwort des Multiple Choice-Fragebogens.

Dass sich unsere Schüler über den behandelten Unterrichtsstoff hinaus gut auskennen, zeigen folgende hervorragende Ergebnisse:

Die Sieger im schulinternen Klassenstufenwettbewerb Klasse 5:

1. Platz Niklas-Robin Kladroba (5a)
2. Platz Sophie Wiegand (5c)
3. Platz Moritz Rühs (5c)

Die Sieger im schulinternen Klassenstufenwettbewerb Klasse 6:

1. Platz Daniel Aust (6a)
2. Platz Fabian Haut, Leonard Held, Noah Mohn (alle 6a), Tim Ritter (6b)
3. Platz Laura Molka (6a)

Die Sieger im NRW - Landeswettbewerb der 5. Klasse:

1. Platz Robert Schlömann, David Budinger (beide 5b)
2. Platz Jan Siebers (5b), Finn in der Wische (5c)
3. Platz Joel Kasmalski (5b)

Die Sieger im NRW - Landeswettbewerb der 6. Klasse:

1. Platz Lewis Schmidtke, Jan Niklas Jaensch (beide 6b)
2. Platz Daniel Schmitz, Kamil Malcher (ebenfalls 6b)
3. Platz Hannah Langen (6b)

Alle 96 Teilnehmer an diesem Wettbewerb erhalten am letzten Schultag mit der Zeugnisausgabe eine Urkunde sowie einen kleinen Preis. Über eine besondere Ehrung dürfen sich allerdings die Klassenstufen- und Landessieger freuen. Denn unser Schulleiter Herr Hesse überreicht ihnen am Freitag in der 2. Stunde persönlich Ehrenurkunden und tolle „Sieger-Preise“ ! . Herzlichen Glückwunsch allen Siegern und Platzierten!

**W.v.Prz**  
(Fotos auf der Schulhomepage)



## Zwei Urgesteine des DBG gehen in Pension

Mit einer Feierstunde wurden der stellvertretende Schulleiter Herr Winfried Sommer und Herr Ewald Cloidt in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Die beiden beliebten Pädagogen hatten jeweils mehr als drei Jahrzehnte am Don-Bosco-Gymnasium unterrichtet.

Winfried Sommer, Lehrer für Erdkunde



und Religion, war seit 1996 stellvertretender Schulleiter und hatte einen entscheidenden Anteil beim Schulumbau in den Jahren 1994-1996 sowie bei der Einführung der Koedukation 1999. Jahrelang

von den Schülern als Vertrauenslehrer gewählt, war er für die Schulgemeinde der ruhende Pol und Ansprechpartner in schwierigen Situationen.

Ewald Cloidt, Lehrer für Erdkunde und Französisch, setzte Schwerpunkte seiner außerunterrichtlichen Arbeit im Schüleraustausch mit Frankreich und der Betreuung der Tischtennis-Schulmannschaften, mit denen er

zahlreiche Titel gewann. Bei Schulveranstaltungen war er ein beliebter Conferencier wie zuletzt beim Schulfest.



Die vielen Beiträge der Schülerschaft und des Kollegiums bei der Feierstunde zeigten die hohe Wertschätzung für die beiden Vollblutpädagogen.

Beide drückten bei einem Quiz auf der Bühne selbst noch einmal die Schulbank. Standing Ovations für zwei Don-Bosco-Urgesteine, die ihre Schule in den letzten Jahrzehnten besonders geprägt haben.

**Scr**



### Termine

**Mo. 19.07.13 bis Die. 03.09.13**

### Sommerferien

**Mi. 04.09.13 Schulbeginn**

**Sa. 14.09.13 Sextanertag**

### Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,  
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen  
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Georg Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),  
S. Honecker, C. Schulte-Oversohl, T. Ostermann,  
W. von Przewoski, W. Sommer, P. H. Weierstraß  
Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366

E-Mail: sekretariat@dbgessen.de  
schulverwaltung@dbgessen.de/schulleitung@dbgessen.de  
Internet: www.dbgessen.eu www.foerderverein-dbg.de